

Die Gottesdienste

in Oberwiesenthal

Sonntag, 1. 5. 2016 – Rogate

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
14.00 Uhr Frauentreffen in der Bärensteiner Kirche
Dankopfer: eigene Gemeinde

Donnerstag, 5. 5. 2016 – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst in Hammerunterwiesenthal
Dankopfer: Weltmission

Sonntag, 8. 5. 2016 – Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst in Bärenstein
Dankopfer: eigene Gemeinde

Sonntag, 15. 5. 2016 – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
Dankopfer: eigene Gemeinde

Montag, 16. 5. 2016 – Pfingstmontag

10.00 Uhr Gemeinsamer GD der 4 Schwesternkirchgemeinden an der Talsperre Cranzahl
Dankopfer: Diakonie Deutschland

Sonntag, 22. 5. 2016 – Trinitatis

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation,
zugl. Kindergottesdienst
Dankopfer: eigene Gemeinde

Sonntag, 29. 5. 2016 – 1. nach Trinitatis

8.30 Uhr Gottesdienst in Hammerunterwiesenthal
Dankopfer: Kongress und Kirchentagsarbeit

Sonntag, 5. 6. 2016 – 2. nach Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
17.00 Uhr Konzert mit dem Ensemble "Cantiamo"
Dankopfer: eigene Gemeinde

Offene Martin-Luther-Kirche: täglich 14.00–15.30 Uhr

in Hammerunterwiesenthal

Sonntag, 1. 5. 2016 – Rogate

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst in Oberwiesenthal
14.00 Uhr Frauentreffen in der Bärensteiner Kirche

Donnerstag, 5. 5. 2016 – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst,
zugleich Kindergottesdienst

Sonntag, 8. 5. 2016 – Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst in Bärenstein

Sonntag, 15. 5. 2016 – Pfingstsonntag

10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst in O'thal

Montag, 16. 5. 2016 – Pfingstmontag

10.00 Uhr Gemeinsamer GD der 4 Schwesternkirchgemeinden an der Talsperre Cranzahl

Sonntag, 22. 5. 2016 – Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation in O'thal

Sonntag, 29. 5. 2016 – 1. nach Trinitatis

8.30 Uhr Predigtgottesdienst

Sonntag, 5. 6. 2016 – 2. nach Trinitatis

8.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

in Tellerhäuser

Sonntag, 15. 5. 2016 – Pfingstsonntag

14.00 Uhr Abendmahlgottesdienst
Jeden weiteren Sonntag 9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Unsere Gemeindekreise:

Oberwiesenthal

Sternstunde		
im Regenbogenhaus (für die Kleinen)	mittwochs	15.15 Uhr
Kinderkreis Kl. 1–4 (für die Hortkinder)	mittwochs	16.15 Uhr
Konfirmanden Kl. 7	Fr., 13.+27.5.,	17.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8		
Jungschar	Sa., 21.5.,	10.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
Posaunenchor	montags	19.00 Uhr
Chor	donnerstags	19.30 Uhr
Kurrende	donnerstags	16.30 Uhr
Flötenkreis	freitags	17.30 Uhr
Kreativkreis	ab September!	
Seniorenkreis	Mi., 11.5.,	14.00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft		
Bibelstd.Sparingberg	Di., 17.5., bei Fam. Häberlein, W.-Seelenbinder-Str. 16	17.00 Uhr

Hammerunterwiesenthal

Frauenkreis	Fr., 6.5.,	14.30 Uhr
Gemeindeabend	Mi., 25.5.,	
Landeskirchliche Gemeinschaft		
Frauenstunde	Do., 12.5.,	14.00 Uhr
im Gemeindesaal		

Tellerhäuser

Bibelstunde	freitags	19.00 Uhr
-------------	----------	-----------

Die Gemeindekanzlei bleibt vom 2. - 6. Mai wegen Urlaub geschlossen.

Öffnungszeiten der Gemeindekanzlei:

in Oberwiesenthal, Bahnhofstraße 2 (Tel. 8546, Fax 23959)

Mo. 8.00–11.00 Uhr
Mi., Do. 8.00–11.00 und 13.30–15.30 Uhr

Sprechzeiten Pf. Mehnert: nach Vereinbarung
mail: Kenny.Mehnert@evlks.de

Bankverbindung: Ev.-Luth. Kirchengemeinde „Am Fichtelberg“
IBAN: DE48870540003590000731 BIC: WELADED1STB
Erzgebirgssparkasse

Aus dem Gemeindeleben

Bärensteiner Erlöserkirche wird Radwegekirche
Unsere Schwesterkirche in Bärenstein will sich besonders Touristen, Wanderern, Radfahrern und allen Interessierten auf der Suche nach Stille und Einkehr suchen. Dazu wurde ihr von der Landeskirche Sachsen das Signet „Radwegekirche“ verliehen. Die feierliche Verleihung findet am Sonntag, den 29. Mai 2016 statt. Die Andacht beginnt 16.00 Uhr in der Kirche, danach wird zum gemütlichen Beisammensein am Grill und zum Gespräch eingeladen. Natürlich besteht auch die Gelegenheit die Kirche zu erkunden, dabei die Stille zu genießen oder ins Staunen zu geraten. Wenn es das Wetter zulässt, ist wer will, noch zu einer kleinen Runde mit dem Fahrrad eingeladen. Also kommt am besten mit dem Rad und vergesst den Fahrradhelm nicht.

Statistik 2015

	2014	2015
Gemeindeglieder	863	842
Taufen	6	6
Konfirmationen	7	11
Trauungen	5	1
Christl. Bestattungen	10	11
Durchschn. GD-Besuch	63	51
Ehrenamt. Mitarbeiter		
inkl. Kirchenmusik	145	139
Kollekten eigene Gem.	11.381,54•	12.122,40•
Kollekte 24.12.+ Mette	2.456,49•	1.947,30•
Kirchgeld für Gemeindearbeit vor Ort	16.272,00•	16.236,00•
Spenden f. Kirchturm Förderverein + Kig.	25.432,11•	9.575,01•

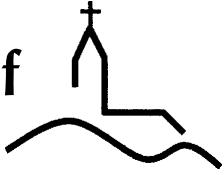
Das Wort zum Monat

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,
viele Menschen denken: Mein Körper - im lutherischen Bibeldeutsch gesprochen „mein Leib“ - gehört mir! Stimmt das, stimmt das weitestgehend oder stimmt das nicht? Ich will mich dieser Frage stellen und stelle dabei Bedenkliches fest: Mein Körper gehört mir nicht und wenn doch, dann höchsten zu einem kleinen Teil. Denn meine Arbeitskraft gehört meinem Arbeitgeber. Meine Gesundheit gehört meinem Arzt, der mich hin und wieder ermahnt, besser darauf zu achten. Meine optische Erscheinung gehört der Industrie und der Gesellschaft, die mir das Schönheitsideal diktieren. Wenn ich mich dann noch etwas umschau, dann sehe ich, dass der Körper mehr und mehr zur Werbefläche des eigenen Ichs wird. Nicht selten geht die viel beschworene Selbstverwirklichung dabei sogar unter die Haut: Tätowierungen sind derzeit schon fast ein Muss. Deshalb als These formuliert: Ist der Mensch, gerade auch in seiner Leiblichkeit, herrenlos geworden, irrt deshalb umher und hängt sich in seinem Elend an alles oder jeden, der ein Stück Sinn und Erfüllung verspricht. In diese Suche, in diese Not, in diese aktuelle Situation, spricht ein fast 2000 Jahre altes Wort des Paulus hinein, das er an die Gemeinde in Korinth geschrieben hat: „Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch ist und den ihr von Gott habt, und dass ihr nicht euch selbst gehört?“ (1Kor 6,19)

Also wenn mein Leib nun nicht mir gehört, dann bleibt zu entscheiden, wem er gehören soll. Ich will mich deshalb Gott öffnen, auf dass ich ihm mit Leib und Seele gehöre, mit Haut und Haaren. Ich will, dass Gottes Geist in meinem Leib und in meinem Leben den Raum hat, den er braucht, auf dass er mir damit Leben und Raum schenkt: Denn der Geist Gottes steht im Besonderen für zwei Dinge, nach denen ich mich sehne: Freiheit und Ewigkeit.

Mit herzlichen Grüßen auch im Namen des Kirchenvorstandes und der Mitarbeiter, *Ihr Pfr. K. Mehnert*

Gemeindebrief



der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde am Fichtelberg

MAI 2016



Monatsspruch:

**Wisst ihr nicht, dass euer Leib
ein Tempel des heiligen Geistes ist,
der in euch wohnt und den ihr
von Gott habt?
Ihr gehört nicht euch selbst.**

(1 Kor 6,19)